

[16041.] Innerhalb 4 Wochen erschien in 3. Auflage:

Vogeler's
Schul-Atlas
über alle Theile der Erde

mit besonderer Rücksicht auf den Preussischen Staat.

17 Karten in Flächen colorirt.

In eleg. Umschlag. Preis 5 S $\frac{1}{2}$ ord.

Seit dem kurzen Erscheinen ist bereits der Atlas in vielen Lehranstalten eingeführt worden und von der städtischen Schuldeputation zu Berlin, sowie von vielen königlichen Regierungen, wovon eine Abschrift beifüge, besonders empfohlen worden. Exemplare à cond. in mäßiger Anzahl stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Julius Abelsdorff's Verlag
in Berlin.

Abschrift.

Im Verlage von Julius Abelsdorff in Berlin (Schadow-Strasse Nr. 12) ist ein Schul-Atlas über alle Theile der Welt, mit besonderer Rücksicht auf den Preussischen Staat, in 17 Karten mit Farben für 5 S $\frac{1}{2}$ erschienen, welcher dem Bedürfniss für den ersten Unterricht in der politischen Geographie nach Karten vollständig entspricht.

Wir machen Ew. Hochwürden um so mehr auf diesen Hand-Atlas aufmerksam, als derselbe sich neben dem wohlfeilen Preise auch durch das Hinreichende für Kinder in einfachen Elementarschulen, sowie durch Klarheit des Colorits besonders empfiehlt, und beauftragen Sie, den Localschul-Inspectoren und Lehrern Ihrer Synode dies bekannt zu machen.

Stettin, den 21. Juni 1864.

Königliche Regierung.
Abth. etc.

II. 545/6. 64.

An

sämmtliche Herren Superintenden-
ten des Departements.

[16042.] In meinem Verlage ist jetzt vollständig erschienen:

Joannis Augusti Vullors
Lexicon

Persico-Latinum
etymologicum

cum linguis maxime cognatis Sanscrita et Zendica et Pehlevica comparatum, e lexicis persice scriptis Borhâni Qâtiu, Haft Qulzum et Bahâri agam et persico-turcico Farhangi-Shuûri confectum, adhibitis etiam Castelli, Meninski, Richardson et aliorum operibus et auctoritate scriptorum Persicorum adauctum.

Accedit

appendix vocum dialecti antiquioris, Zend
et Pazend dictae.

2 Volumina, 4. (320 Bogen.)

Brosch. Preis 24 $\frac{1}{2}$.

Handlungen, welche gegründete Aussicht auf Absatz haben, steht ein Exemplar auf Verlangen à cond. zu Diensten.

Bonn, Juli 1864.

Adolph Marcus.

[16043.] **Mittermaier,**
Erfahrungen über die Wirksamkeit
der Schwurgerichte.

I. Heft.

2. Abdruck.

ist soeben beendet und steht auf wiederholtes Verlangen — in mässiger Anzahl à cond. — zu Diensten.

Von den soeben versandten Fortsetzungen von:

Böhmer, Sinneswahrnehmung. 2. Lief.
und

Hirsch, hist.-geogr. Pathologie. II. 2.
(Schluss.)

bitten wir den entsprechenden Mehrbedarf nach der Continuationsliste schleunigst verlangen zu wollen.

Erlangen, 1. August 1864.

Ferd. Enke's Verlag.

[16044.] Im Verlage der Expedition der Rheinischen Zeitung (W. Kaulen & Co.) in Cöln und Düsseldorf erschien:

Der Jesuiten-Prozeß in Brüssel.

Verhandlungen vor dem Assisen-Hofe
von Brabant,

abgehalten vom 13. bis 16. Mai 1864.

Inhalt.

Kurze Lebensgeschichte des Millionärs Wilh. de Boey. Die Entstehung des Jesuiten-Palastes in Antwerpen. Der Nachlaß de Boey's wird nominell dem Advocaten Valentyns, dem Agenten der Jesuiten, vermacht, die Verwandten erhalten nur Legate und dürfen bei Verlust der Erbschaft das Testament nicht angreifen. Enterbung des Benedict de Buc, des Neffen von de Boey. Lebensgeschichte des de Buc, der von seinem Oheim der Leitung des Jesuitenpaters Lhoir anvertraut worden. De Buc wird im 17. Jahre wegen angeblicher Betheiligung an einem, von Andern begangenen, Diebstahl verurtheilt. Einsperrung in eine Irrenanstalt. Zweite Verurtheilung de Buc's, während er geisteskrank war. Dritte Verurtheilung de Buc's zur Galeere. Der Almosenpfleger des Bagno's von Toulon unterschlägt dem de Buc 400 Francs. De Buc gilt bei seinen Geschwistern und bei seinem Onkel als längst gestorben; nur die Jesuiten wissen, daß er noch am Leben ist und sich auf den Galeeren befindet; sie verheimlichen aber seine Existenz und erreichen hierdurch die Ausschließung aus dem Testamente des Oheims, welcher noch während seiner Gefangenschaft stirbt. De Buc, befreit, beschuldigt den Jesuitenpater Lhoir der Erbschleicherei und fordert von ihm seinen Antheil an dem Nachlaß des de Boey. Der Jesuitenpater verräth eine schriftliche Beichte des de Buc an die Justiz. Die Jesuiten verklagen den de Buc wegen eines angeblich von ihm geschriebenen Briefes, worin nach ihrer Behauptung eine Drohung, den Jesuiten-Provincial und den Cardinal zu Mecheln tödten zu wollen, enthalten ist. Viertägige Verhandlung des aus dieser Klage entstandenen Prozeßes, ausführlich mitgetheilt nach dem stenographischen Berichte. Die Geschwornen sprechen den Angeklagten de Buc frei; das Publicum nimmt den leb-

haftesten Antheil an dem Schicksal de Buc's und collectirt für ihn, damit er den Civil-Prozeß gegen die Jesuiten, auf Herausgabe des ihm entzogenen Erbes, anstrengen kann. — Testament des de Boey. — Ein Nachwort zur Abwehr. Urtheile der belgischen Presse.

68 Seiten groß 8.

Ladenpreis 5 S $\frac{1}{2}$. — Gegen baar 3 S $\frac{1}{2}$.

Die Verhandlungen des Prozeßes de Buc haben, verbreitet durch die belgische Presse, „l'Indépendance“, „le Précurseur“ etc., das allgemeinste Interesse erregt.

Wir können das Werkchen nur gegen baar abgeben.

Die Verlags-Handlung
W. Kaulen & Co.
in Cöln und Düsseldorf.

Lager-Artikel.

[16045.]

Ueberall, wo starker Fremdenverkehr, ist leicht verkäuflich und bringen wir hiermit die verschiedenen Ausgaben unter Angabe der Partieprieise in Erinnerung:

Andine. Eine Erzählung von Friedrich Baron de la Motte Fouqué.

Prachtausgabe (12. Aufl. 1860) mit 70 Holzschnitten, Facsimile und Biographie. gr. 8. In engl. Einbd. mit Goldschnitt und reichvergoldetem Deckel 1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ no.

Dieselbe in engl. Einbd. ohne Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ no.

Miniatúrausgabe (10. Aufl. 1857) mit Titelfupfer, in engl. Einbd. mit Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ no.

Partie-Baarpreis: 6 Gr. für 4 $\frac{1}{2}$.

Kabinettsausgabe (11. Aufl. 1859) in engl. Einbd. mit buntem Schnitt 17 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord., 13 S $\frac{1}{2}$ no.

Partie-Baarpreis: 6/5 Gr. für 2 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$.

Dieselbe eleg. geh. 10 S $\frac{1}{2}$ ord., 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ no.

Partie-Baarpreis: 6/5 Gr. für 1 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$.

A cond. können wir nur die Pr.-A. ohne Goldschnitt und die Kab.-A. liefern.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwig & Gosmann) in Berlin.

[16046.] In unserm Verlage ist erschienen:

Ein hohes Fest

der

Glaubens-treue

welches jährlich seit 1650 am 8. August von den evangelischen Gemeinden Augsburgs gefeiert wird.

Mit einer Abbildung:

wie vor 200 Jahren von 1632 bis 1648 die evangel. Augsburger ihren Gottesdienst unter freiem Himmel halten mußten.

Med.-8. In Umschlag. Brosch. 9 Kr. od. 3 N $\frac{1}{2}$.

Diese Monographie wird jedem Protestanten von Interesse sein.

v. **Jenisch & Stage'sche** Buchhdlg.
in Augsburg.